

Beschreibung der Bewerbe:

Gehorsamsprüfung G4

1.	A X	Einreiten im Mittelschritt Halten, Gruß
2.	C	Im Mittelschritt anreiten Auf die Rechte Hand
3.	A	Langsamer Tölt oder Trab
4.	M-K	Wechseln
5.	A	Zirkel (1 ½ x herum)
6.	X C	Aus dem Zirkel wechseln; ½ mal herum Geradeaus
7.	M-F	Einfach Schlangenlinie
8.	A A	Arbeitsgalopp (1 x herum) Langsamer Tölt oder Trab
9.	K-M	Wechseln
10.	C C	Arbeitsgalopp (1 x herum) Langsamer Tölt oder Trab
11.	E A	Mittelschritt Auf die Mittellinie
	X	Halten, Gruß, im Mittelschritt ausreiten, Zügel aus der Hand kauen lassen.

Gehorsamsprüfung G3

1.	A X	Einreiten im Mittelschritt Halten, Gruß
2.	C	Im langsamen Tölt oder Trab anreiten auf die Rechte Hand
3.	K-M A	Wechseln Mittelschritt
4.	F	Halt, (ca. 3 Sek. Unbeweglichkeit) Im langsamen Tölt oder Trab anreiten
5.	C	Halt, Vorhandwendung (rechts um) Im langsamen Tölt oder Trab anreiten
6.	B	Volte (8m)
7.	F A	Mittelschritt Auf die Mittellinie
8.	X-M	Dem linken Schenkel weichen
9.	C E	Langsamer Tölt oder Trab Volte (8m)
10.	F A	Arbeitsgalopp Langsamer Tölt oder Trab
11.	F-H	Wechsel
12.	M C	Arbeitsgalopp Langsamer Tölt oder Trab
13.	A	Auf die Mittellinie
	X	Halten, Gruß, im Mittelschritt ausreiten, Zügel aus der Hand kauen lassen

Töltbewerbe

Tölt „Profi“ (T3)

1. Langsames Tempo Tölt.
Durchparieren zum Schritt und Handwechsel.
2. Langsames Tempo Tölt. An den langen Seiten das Tempo deutlich verstärken, an den kurzen Seiten langsames Tempo Tölt.
3. Schnelles Tempo Tölt.

Tölt Zügelüberstreichen „Profi“ (T4)

1. Beliebiges Tempo Tölt
2. Ruhiges, langsames Tempo Tölt
Durchparieren zum Schritt und Handwechsel
3. Langsames Tempo bis Mitteltempo Tölt, dabei die Zügel in eine Hand nehmen und den Kontakt mit dem Pferdemaul deutlich aufgeben

Tölt mit Tempounterschieden „Einsteiger“ (T5)

1. Langsames Tempo Tölt
Durchparieren zum Schritt und Handwechsel
2. An der langen Seite das Tempo deutlich verstärken, an den kurzen Seiten
Langsames Tempo

Tölt Zügelüberstreichen „Einsteiger“ (T6)

1. Beliebiges Tempo Tölt
Durchparieren zum Schritt und beliebig kehrt
2. Langsames Tempo bis Mitteltempo Tölt, an den langen Seiten die Zügel in eine Hand nehmen und diese deutlich durchhängen lassen

Tölt „Einsteiger“ (T7)

1. Langsames Tempo Tölt
Durchparieren zum Schritt und Handwechsel
2. Beliebiges Tempo Tölt

Viergangbewerbe

Viergang „Profi“ (V2)

1. Langsames Tempo Tölt
2. Langsames Tempo bis Mitteltempo Trab
3. Mittelschritt
4. Langsames Tempo bis Mitteltempo Galopp
5. Schnelles Tempo Tölt

Viergang mit Streichwertung „Einsteiger“ (V9)

1. Langsames Tempo bis Mitteltempo Tölt
2. Langsames Tempo bis Mitteltempo Trab
3. Mittelschritt
4. Langsames Tempo bis Mitteltempo Galopp
5. Mittleres bis Schnelles Tempo Tölt

Wenn die Endnote für einen Reiter ermittelt wird, **wird die niedrigste Gangnote, mit Ausnahme der Noten für die beiden Tölt-Aufgabenteile, gestrichen.**

Viergang „Einsteiger“ (V5)

1. beliebiges Tempo Tölt
2. Langsames Tempo bis Mitteltempo Trab
3. Mittelschritt
4. Langsames Tempo bis Mitteltempo Galopp

Fünfgangbewerbe

Fünfgang „Profi“ (F2)

1. Langsames bis Mitteltempo Tölt
2. Langsames Tempo bis Mitteltempo Trab
3. Mittelschritt
4. Langsames bis Mitteltempo Galopp
5. Rennpass

Es wird an drei langen Seiten Rennpass gezeigt, die Reiter entscheiden an welcher Seite geritten wird, kommen die Reiter zu keinem Entschluss, entscheidet der Sprecher. Die Noten für Tölt und Rennpass werden verdoppelt.

Fünfgang „Einsteiger“ (F3)

1. Langsames Tempo bis Mitteltempo Tölt
2. Langsames Tempo bis Mitteltempo Trab
3. Mittelschritt
4. Langsames Tempo bis Mitteltempo Galopp
5. Rennpass (2 Längen)

Es wird an zwei langen Seiten Rennpass gezeigt, die Reiter entscheiden an welcher Seite geritten wird, kommen die Reiter zu keinem Entschluss, entscheidet der Sprecher. Die Note für Rennpass wird verdoppelt und die Kombinationsnoten durch 6 dividiert.

Passprüfung mit 2 Läufen in der Ovalbahn (PP2)

Die Teilnehmer haben 2 Läufe an den langen Seiten der Ovalbahn, um innerhalb der Markierungen Rennpass zu zeigen.

Es werden 3 Noten vergeben:

1. Note legen
2. Note Passqualität
3. Note zurücknehmen

Die Passprüfung wird ohne Zeitnehmung geritten.

Gesamtwertung

Die Gesamtwertung wird in den 3 Altersklassen getrennt.

„Profi“ - Wertungen

Viergang: Viergang „Profi“ (V2) + Tölt „Profi“ (T3) oder Tölt Zügelüberstreichen „Profi“ (T4)

Fünfgang: Fünfgang „Profi“ (F2) + Tölt „Profi“ (T3) oder Tölt Zügelüberstreichen „Profi“ (T4) + Passprüfung mit 3 Läufen (PP2)

„Einsteiger“ – Wertungen

Viergang: Viergang „Einsteiger“ (V5) oder Viergang mit Streichwertung „Einsteiger“ (V9) + Tölt „Einsteiger“ (T7) oder Tölt mit Tempounterschieden „Einsteiger“ (T5) oder Tölt Zügelüberstreichen „Einsteiger“ (T6) + Dressur G4 oder Dressur G3

Fünfgang: Fünfgang „Einsteiger“ (F3) + Tölt „Einsteiger“ (T7) oder Tölt mit Tempounterschieden „Einsteiger“ (T5) oder Tölt Zügelüberstreichen „Einsteiger“ (T6) + Passprüfung mit 2 Läufen (PP2)